

Aus Altona.

Die kürzlich saffirten Exemplare von „des alten Schäfer Thomas Prophezeihung“ (mitgetheilt in Nr. 13 des B.-Bl.) wurden heute vom Ministerium wieder freigegeben.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Französische Literatur.

- BERLIOZ, H.**, Les Soirées de l'orchestre. In-18. Paris, *Levy frères*. 3 fr.
CODE NAPOLÉON expliqué par ses motifs, par des exemples et par la jurisprudence, etc. 15. édition, entièrement refondue et contenant le texte des arrêts-principes jusqu'en 1853. Par J. A. Rogron. In-18. Paris, *Plon*. 15 fr.
ESQUISSE biographique sur la reine Hortense. Une visite à Augsbourg. Lettres. (Par le comte de la Garde). In-4. Paris, *Heugel*.
FONDATION des bibliothèques publiques ou privées dans les villes et communes de l'empire, suivant l'importance de leur population, etc. Prospectus avis. In-4. Paris, *F. Didot*.
FRANCE ecclésiastique pour 1853. In-18. Paris, *Plon*. 1 fr.

KRASINSKI, V., Essai sur l'histoire religieuse des nations slaves. Traduit de l'anglais. In-8. Paris, *Garnier frères*. 7 fr. 50 c.
NICOLLE, H., Contes invraisemblables. In-18. Paris, *Giraud et Dagneau*. 2 fr.

PICTET, J., Traité de paléontologie, ou Histoire naturelle des animaux fossiles, considérés dans leurs rapports zoologiques et géologiques. 2. édition, revue, corrigée, considérablement augmentée. T. I. 1. livraison. In-8. Avec la 1re livr. de l'atlas in-4. Paris, *J. B. Baillière*. 20 fr.
 L'ouvrage sera publié en 4 livrs.

RECUEIL de mémoires et observations sur l'hygiène et la médecine vétérinaires militaires, rédigé, sous la surveillance de la commission d'hygiène hippique, et publié par ordre du ministre de la guerre. T. IV. Avec 10 pl. In-8. Paris, *Dumaine*. 8 fr.

RIVAIL, A. DU, Description du Dauphiné, de la Savoie, du comtat Venaissin, de la Bresse et d'une partie de la Provence etc. Traduite pour la première fois, en français, sur le texte original publié par M. Alfred de Terrebonne. In-18. Grenoble, *Allier père*. 3 fr. 50 c.

ROBERT, M., Traité des maladies vénériennes. Ouvrage théorique et pratique, rédigé d'après les documents puisés dans les leçons et dans le service de M. Ricord. In-8. Paris, *Blosse*. 6 fr.

SAUREL, J., Chirurgie navale, ou études sur les maladies chirurgicales. In-8. Paris, *J. B. Baillière*. 4 fr. 50 c.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[1272.] Sortimentsbuchhandlung-Verkauf.

Wir beabsichtigen in Folge stattgehabten Todesfalles unser Geschäft zu vereinfachen und daher einzelne Zweige desselben zu verkaufen. Dahin gehört vor allen die in Grimma bestehende, mit gutem Erfolg betriebene Sortimentsbuchhandlung nebst Leihbibliothek (ca. 9500 Bände deutscher, französischer u. englischer Werke) und Musikalien-Leihinstitut (ca. 3200 Piecen), welche für einen jungen thätigen Mann, der über **baare Mittel** verfügen kann, zur Begründung seiner Selbstständigkeit eine höchst vortheilhafte Acquisition sein würde. Briefe erbitten wir uns per Adresse **G. F. Schmidt** in Leipzig.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[1273.] Verkauf einer Verlagshandlung.

Nachdem die bisher wegen des Verkaufs meiner Verlagshandlung geführten Unterhandlungen zu keinem Ergebnis geführt haben, so wird dies, und daß fernere Gebote angenommen werden, andurch bekannt gemacht. Preis, wie Zahlungsbedingungen sind gleich günstig und ertheilt Herr **G. F. Steinacker** in Leipzig nähere Nachweisung.

Franz Schlotmann in Bremen.

[1274.] Verlags-Verkauf.

Eine Sammlung Potpouris für Pianoforte, von Brunner, sind Concurrenz halber mit allen Vorräthen an Exemplaren, Platten und Verlagsrecht billig zu verkaufen, wobei der Kaufpreis in jährlicher Buchhändlerrechnung auf Verlangen gestellt wird.

Die hierauf Reflectirenden erfahren Näheres unter Chiffre **K. L.** 1853 franco, poste restante Leipzig.

[1275.] Leihbibliothek-Verkauf.

Ich wünsche meine, ca. 30,000 Bde. starke, bis auf die neueste Zeit mit den besten Werken aller Fächer sortirte, deutsche, franz. u. engl. Leihbibliothek mit guter Kundenschaft, unter billigen Bedingungen zu verkaufen oder gegen Verlag zu vertauschen.

Leipzig, den 1. Februar 1853.

Julius Hebenstreit.

[1276.] Kauf-Gesuch.

Eine solide Buchhandlung in Süddeutschland, am liebsten in Oesterreich oder Bayern, wird zu übernehmen gesucht. Frankirte Anträge mit **L. T. 108**, befördert die Redaction dieses Blattes.

[1277.] Kauf-Gesuch.

Ich beabsichtige einige gute und gangbare Verlags-Artikel von Büchern, Kunstblättern, gegen baar anzukaufen und bitte um Einsendung eines Probe-Exemplars mit Angabe der Vorräthe. Bei Kunstblättern muß ich zur richtigen Beurtheilung die Platten oder Steine über Leipzig erbitten.

Ferd. Reichardt in Berlin,

alleiniger Inhaber der Firma:
Ferd. Reichardt & Co.

[1278.] Romberg's Bauzeitung betreff.

Unterzeichnete zeigt den geehrten Kollegen hierdurch ergebenst an, daß die bisher in **J. A. Romberg's** Verlagsbuchhandlung in Leipzig u. Meissen erschienene und von **Dr. J. A. Romberg** redigirte

„**Zeitschrift für praktische Baukunst**“ mit allen Vorräthen käuflich in ihren Besitz übergegangen ist. Die noch restirenden Hefte des Jahrganges 1852 werden in den nächsten Tagen den resp. Handlungen geliefert und wird künftig durch die Verstärkung der Zahl der Mitarbeiter und der Redaction es möglich werden,

diese Zeitschrift regelmäßig erscheinen zu lassen, was bisher wegen der vielseitigen Beschäftigung des Herrn **Dr. Romberg** nicht zu ermöglichen war. Die Tendenz der Zeitschrift bleibt dieselbe, so wie auch die Redaction in der Oberleitung keine Veränderung erfährt.

Berlin, den 20. Januar 1853.

Allgemeine deutsche Verlagsanstalt.
 (G. Wolff.)

Obiges bestätigt

J. A. Romberg's Verlagsbuchhandlung
 in Leipzig u. Meissen.

[1279.] Verlags-Veränderung.

Von nachstehenden Werken aus dem Verlage des Herrn **G. H. Henning** in Greis haben wir sämtliche Vorräthe mit ausschließlichem Verlags- und Eigenthumsrecht käuflich an uns gebracht:

Goethe, das Büchlein von. Andeutungen zum besseren Verständniß seines Lebens und Wirkens. Herausgeg. von Mehrern, die in seiner Nähe lebten. Kl. 8. Brochirt 17½ Sgr.

Meinert, J. (Oberstlieutenant), Beweis, daß der Civilstand durch den Militärstand wesentliche Vortheile erhalte, oder der Nutzen und die Nothwendigkeit stehender Armeen und ihr wohlthätiger Einfluß auf bürgerliche Verhältnisse in Friedenszeit. Gr. 8. 15 Sgr.

Snell, Ludw. Imm., christliches Trost- und Besserungsbuch in besonderen Fällen. 8. 20 Sgr.

Viermal vier Zeichen, die, oder das Buch über die Krankheiten der Könige. 8. 1½ Pf.

Weimar, den 22. Januar 1853.

Ferd. Jansen & Co.